Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Ihr Ansprechpartner
Martin Strunden

Durchwahl
Telefon +49 351 564 30400
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de*

02.10.2026

Missverständliches Posting gelöscht

In einem Social Media-Posting auf den Plattformen Instagram und X hatte das Sächsische Innenministerium am 20. September 2026 eine Äußerung von Innenminister Armin Schuster zur Anwesenheit eines Clanoberhaupts auf einer Wahlparty der Partei "Die Linke" wiedergegeben. Soweit hierdurch der Eindruck entstanden sein sollte, aus parteipolitischen Erwägungen einem Wettbewerber zu schaden, stellt der Innenminister klar, dass das Posting allein darauf abzielte, vor dem Einfluss von Clankriminellen auf die Politik zu warnen.

Staatsminister des Innern Armin Schuster: »Die Anwesenheit auf einer öffentlichen Parteiveranstaltung des Oberhaupts desjenigen Clans, von dem Mitglieder durch Gerichtsverfahren für den schweren Einbruch ins Grüne Gewölbe in Dresden verantwortlich und schuldig gesprochen worden sind, stößt auf völliges Unverständnis rechtschaffener Bürger nicht nur in Sachsen. Es entspricht der Erfahrung der Sicherheitsbehörden, dass eine derartige öffentliche Inszenierung und mediale Selbstdarstellung von Clanchefs zusammen mit Personen des öffentlichen Lebens dem Muster und der Strategie folgt, Politik zu beeinflussen. Unabhängig von Parteizugehörigkeiten ist es Aufgabe des Innenministers und des Dienstherrn der Sicherheitsbehörden im Freistaat Sachsen, in Fragen der Sicherheit klare Kante gegen jede Form von Clankriminalität, Extremismus oder Antisemitismus zu zeigen.«

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium des Innern
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smi.sachsen.de

Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11 und 13. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.